

Vorabend- und Hauptprogramm

Leibniz – Chronik eines verschollenen Bildes

DE 2025 - Regie: Edgar Reitz - FSK: 6 - Länge: 105 Min. - Drama, Historie, Biopic
Dieser Film über den Gelehrten Leibniz zeigt einen klugen Dialog über Wahrheit in Kunst und Realität. Berlinale-Hit mit Starbesetzung.

Maria Reiche: Das Geheimnis der Nazca-Linien

DE/FR/CH 2025 - Regie: Damien Dorsaz - Darsteller: Devrim Lingnau, Guillaume Gallienne, Alice Dwyer u.a. - FSK: 90 Min. - Drama, Historie, Abenteuer



Biografischer Film über die deutsche Mathematikerin und Forscherin Maria Reiche, die in den 1930er-Jahren in Peru geheimnisvolle Wüstenzeichnungen entdeckt. Das Historiendrama verbindet biografische Elemente mit einer archäologischen Entdeckungsreise und rückt die Entschlossenheit einer Frau ins Zentrum, die sich von Vorurteilen und widrigen Umständen nicht aufhalten lässt.

Das tiefste Blau

BR/CL/MX/NL 2025 - Regie: Gabriel Mascaro - Darsteller: Denise Weinberg, Rodrigo Santoro, Miriam Socarrás u.a. - FSK: 6 - Länge: 85 Min. - Drama, Sci-Fi



Um die Wirtschaftsleistung des Landes zu steigern, werden im Brasilien der nahen Zukunft Senioren in Wohnkolonien umgesiedelt. Die 77jährige Tereza will sich diesem Schicksal nicht ergeben und begibt sich auf eine lebensverändernde Reise durch das Amazonasgebiet. Die Mischung aus Drama, Sci-Fi, Abenteuer und Roadtrip begeistert mit seiner entschleunigten Stimmung und kraftvollen Bildsprache. (programmkino.de) - Berlinale 2025: Großer Preis der Jury

Die Gesandte des Papstes

IT/US 2025 - Regie: Gabriel Mascaro - Darsteller: Cristiana Dell'Anna, John Lithgow, David Morse u.a. - FSK: ab 12 - Länge: 145 Min. - Biopic, Drama



1889: Die italienische Nonne Francesca Cabrini setzt sich in New York mit großer Tatkraft für Waisenkinder und italienische Einwanderer ein. In der rauen, von sozialen Gegensätzen und Rassismus geprägten Stadt kämpft sie mit großer Beharrlichkeit gegen Armut, Rassismus und eine von Männern geprägte Welt. Visuell eindrucksvoll eingefangen mit einer aufwendigen Rekonstruktion jener Zeit und mitreißend getragen von Cristiana Dell'Anna (derfilmjournalist.de)

Die Zweigstelle

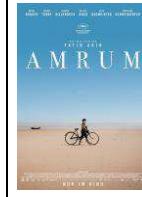
DE 2025 - Regie: Julius Grimm - Darsteller: Sarah Mahita, Nhung Hong, David Ali Rashed u.a. - FSK: ab 6 - Länge: 99 Min. - Komödie



Eine junge Frau kaut die Asche ihres verstorbenen Freundes, um sie in den Bergen zu verstreuen. Doch ein tödlicher Autounfall befördert sie und ihre Clique direkt in eine bayrische Jenseitsbehörde, wo eine absurde Bürokratie über ihre Schicksale entscheidet. Das will die Verstorbene aber nicht hinnehmen, lässt sich als Praktikantin beim Hausmeister der Behörde anstellen und sinnt auf Wege, wieder auf die Erde zurückzukehren.

Amrum

DE 2025 - Regie: Fatih Akin - Darsteller: Jasper Billerbeck, Diane Kruger, Kian Koppke u.a. - FSK: ab 12 - Länge: 93 Min. - Drama, Krieg



Amrum, Frühjahr 1945. Seehundjagd, Fischen bei Nacht, Schuften auf dem Acker, nichts ist zu gefährlich oder zu mühsam für den 12-jährigen Nanning, um seiner Mutter in den letzten Kriegstagen zu helfen, die Familie zu ernähren. Als nach Kriegsende so ziemlich alles Mangelware ist und er mit den anderen Bewohnern von Amrum irgendwie ins (Tausch-) Geschäft kommen muss, wird es schwierig. Denn diese wissen um die nationalsozialistischen Überzeugungen von Nannings Eltern und so muss der Junge lernen, seinen eigenen Weg zu gehen.
Nach dem gleichnamigen Bestseller von Hark Bohm.

Karla

DE 2025 - Regie: Christina Tournatzés - Darsteller: Elise Krieps, Rainer Bock, Imogen Kogge u.a. - FSK: ab 12 - Länge: 104 Min. - Drama, Gerichtsfilm



1962: In einer Zeit, in der Kinder schweigen sollen, zeigt ein 12-jähriges Mädchen seinen Vater wegen sexuellen Missbrauchs an. Ein älterer Richter nimmt sich des Kindes an und bereitet es auf den Prozess vor, auch wenn er weiß, dass ihre Chancen für eine Verurteilung schlecht stehen. Ein kraftvoller Film über Zivilcourage, Selbstermächtigung und das Recht, gehört zu werden. - Elise Krieps berührt in ihrer ersten Rolle mit stiller Kraft und unerschütterlicher Präsenz. Inspiriert von einem wahren Gerichtsfall

Jane Austen und das Chaos in meinem Leben

FR 2025 - Regie: Laura Piani - Darsteller: Camille Rutherford, Pablo Pauly, Charlie Anson u.a. - FSK: 0 - Länge: 98 Min. - Romantische Komödie



Eine Liebhaberin der Romane von Jane Austen arbeitet in einem Pariser Buchladen und träumt von der großen Liebe und einem Leben als Schriftstellerin. Als sie bei einem Schreibwettbewerb einen Aufenthalt in der Jane-Austen-Writers-Residenz in England gewinnt, könnte beides in Erfüllung gehen. Doch dann sorgen plötzlich zwei Männer und eine Schreibblockade für reichlich Chaos in ihrem Leben. - Volltreffer! Fantasievoll und witzig, gleichzeitig almodisch und modern, geistvoll und rustikal. (filmstarts.de)

Wie das Leben manchmal spielt

Am 29.9. auch als Original mit deutschen Untertiteln

FR 2025 - Regie: Jean-Pierre Améris - Darsteller: Louane Emera, Michel Blanc, Victor Belmondo u.a. - FSK: ab 12 - Länge: 104 Min. - Komödie



Ein griesgrämiger Richter und eine offenherzige, vom Leben gebeutelte junge Frau geraten in der französischen Hafenstadt Le Havre aneinander, sodass sie ihren Job als Kellnerin verliert. Als der Richter sie als Fahrerin engagiert, ist das Arrangement zunächst weiter von Streit bestimmt. Doch dann lernen sie sich gegenseitig schätzen und entdecken darüber neue Perspektiven. - Eine Feelgood-Komödie, gut gemachte und exzellent gespielte Unterhaltung. (filmstarts.de)

Nachmittagskino mit Kaffee & Kuchen



TENOR: EINE STIMME – ZWEI WELTEN

FR 2022 - Regie: Claude Zidi Jr. - FSK: 12 - Länge: 90 Min.

Ein begabter Rapper aus der Pariser Banlieue, der für einen Lieferdienst arbeitet, wird zu einem Gesangskurs in der Pariser Oper überredet. Doch dafür muss sich der junge Mann erst gegen die Vorurteile seiner Herkunft behaupten.

In Zusammenarbeit mit dem Partnerschaftsverein und dem Familienbüro der Gemeinde Hirschberg

Eintritt: 9 Euro; Kaffee & 1 Stück Kuchen inklusive | Bitte reservieren Sie!
15 Uhr | Einlass ab 14 Uhr



VHS-Film zum aktuellen Semester-Programm

MAN LERNT NIE AUS

US 2015 - Regie: Nancy Meyers - Darsteller: Robert De Niro, Anne Hathaway u.a. - FSK: 0 - Länge: 122 Min. - Komödie

Ein rüstiger 70-Jähriger fühlt sich im Ruhestand nicht wohl und heuert als Senior-Praktikant bei der jungen Chefin eines New Yorker Unternehmens an. Anfangs wird der Neuzugang belächelt, doch er findet bei den Kollegen schnell Anklang und steht auch der überforderten Geschäftsführerin mit Rat und Tat zur Seite.

Olympia

Olympia Kino 69493 Hirschberg-Leutershausen

Tel.: 06201/509195 Hölderlinstrasse 2

www.olympia-leutershausen.de

E-Mail: kino@olympia-leutershausen.de

Mit freundlicher Unterstützung der **MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg** und der Gemeinde **Hirschberg**



Unser Programm im November 2025

	17.45 Uhr	20.15 Uhr
Sa 01. Nov	Maria Reiche: Das Geheimnis der Nazca-Linien	Leibniz – Chronik eines verschollenen Bildes
So 02. Nov	17 Uhr 50 Jahre Hirschberg Saturday Night Fever	50 Jahre Hirschberg Der weiße Hai
Mo 03. Nov		Leibniz
Di 04. Nov		Maria Reiche
Mi 05. Nov		Maria Reiche
Do 06. Nov		Das tiefste Blau
Fr 07. Nov	Maria Reiche	Ich will alles! Hildegard Knef Doku
Sa 08. Nov	17.15 Uhr Das tiefste Blau	20 Uhr ROYAL BALLET La Fille Mal Gardée
So 09. Nov	Das tiefste Blau	Die Gesandte des Papstes
Mo 10. Nov		Das tiefste Blau
Di 11. Nov		Die Gesandte des Papstes
Mi 12. Nov		Die Gesandte des Papstes
Do 13. Nov		20 Uhr KLEINKUNST Nicole Metzger singt Knef
Fr 14. Nov	Die Zweigstelle	Die Gesandte des Papstes
Sa 15. Nov	Amrum	Die Zweigstelle
So 16. Nov		11 Uhr Matinee Exhibition On Screen Caravaggio
Mo 17. Nov		Die Zweigstelle
Di 18. Nov		Amrum
Mi 19. Nov	15 Uhr Nachmittagskino Tenor: Eine Stimme – Zwei Welten	Die Zweigstelle
Do 20. Nov		Karla
Fr 21. Nov	17.15 Uhr Karla	20 Uhr 35 mm Soylent Green
Sa 22. Nov	Jane Austen und das Chaos in meinem Leben	Schwerpunkt: Wo ist zu Hause? Die Möllner Breife
So 23. Nov	Karla	Wie das Leben manchmal spielt
Mo 24. Nov		Karla
Di 25. Nov	19.30 Uhr Filmfestival der Generationen / Film & Gespräch Fanni – Oder: Wie rette ich ein Wirtshaus?	
Mi 26. Nov		Schwerpunkt: Wo ist zu Hause? Die Möllner Breife
Do 27. Nov		VHS-Film Man lernt nie aus
Fr 28. Nov	Jane Austen	Wie das Leben manchmal spielt
Sa 29. Nov	Jane Austen	Wie das Leben manchmal spielt OmdtU
So 30. Nov	Exhibition on Screen Caravaggio	Hannah Arendt – Denken ist gefährlich Doku

Kleinkunst & Specials

Der Kinosaal wird zum Opernhaus !

Erleben Sie in den nächsten Monaten insgesamt acht Opern- und Ballett-Meisterwerke live aus dem Royal Opera House London in Covent Garden auf der großen Kinoleinwand.



The Royal Ballet – La Fille Mal Gardée

Samstag, 8. November – 20 Uhr

Dauer: ca. 135 Minuten, eine Pause

Details siehe Kino-Webseite und Flyer im Kino



So oder so ist das Leben Nicole Metzger singt Knef

**Donnerstag 13. November
20 Uhr**

Daniel Prandl (Piano), Luc Hatzis (Bass), Jens Biel (Schlagzeug)

Zum 100. Geburtstag ehrt Nicole Metzger mit ihrer Hommage die großartige Künstlerin und Persönlichkeit Hildegard Knef. Sie versteckt sich nicht hinter dem Original, sondern tritt ein in den Dialog mit der Knef und versucht mit dem außergewöhnlichen Klang ihrer Stimme die Knef zu locken, zu erkunden, zu befreunden, zu entdecken. Und die Knef bleibt die Knef, die Metzger bleibt die Metzger.

Eintritt: 25 / 23 Euro (Fördermitglieder; gegen Vorlage des Ausweises) – Karten an der Kinokasse oder online über die Homepage (mit Gebühr)



Ich will alles! Hildegard Knef

DE 2025 – Regie: Luzia Schmid – FSK: ab 12 – 98 Min. – Doku

Die Sängerin und Schauspielerin Hildegard Knef (1929-2002) war eine der schillerndsten Entertainerinnen. Der Film beleuchtet ihr ereignisreiches Leben zwischen beruflichen Erfolgen und Misserfolgen, ihren internationalen Ruhm und ihr Privatleben.

50 Jahre Hirschberg – Zurück in die 70er Jahre **Eintritt frei!**

Wickie und die starken Männer

JP/DE/AT 1973 – Regie: Chikao Katsui – FSK: ab 6 – Länge: 80 Min. - Zeichentrick Wickie, der kleine Sohn eines rauflustigen Wikingers, fährt mit seinem Vater und einer Piratenhorde über die Meere. Der gewitzte Junge hilft dem Vater und seiner Mannschaft häufig durch gute Ideen aus der Klemme.

Saturday Night Fever

US 1977 – Regie: John Badham – FSK: ab 16 – Länge: 119 Min. – Tanzfilm Mit diesem Film wurde John Travolta 1977 zum Superstar und die weltweite Discowelle ausgelöst. Zeitlos gut sind die Songs der Bee Gees und die tollen Tänze.

Der weiße Hai

US 1975 – Regie: Steven Spielberg – FSK: ab 16 – Länge: 124 Min. – Action, Thriller Der kleine Badeort Amity Island wird von einem gefährlichen Hai heimgesucht, der auch gerne mal einen Menschen verspeist. Trotz einiger Todesfälle will der örtliche Bürgermeister davon aber nichts wissen...

Unsere Dokus im November

Caravaggio

Kunst-Doku | Exhibition on Screen

UK 2025 – Regie: Phil Grabsky – FSK: ab 6 - 90 Min. – **Original mit Untertiteln**



Geheimnisse, Intrigen, Schönheit, Leidenschaft, Mord. Diese spannende Biografie zeigt Caravaggio in ganz neuem Licht... Nach fünf Jahren Produktionszeit ist dies der umfassendste Film, der je über einen der größten Künstler aller Zeiten gedreht wurde: Caravaggio. Wir sehen ein Meisterwerk nach dem anderen und hören den Künstler selbst, aufgenommen am Vorabend seines mysteriösen Todes. Dieser wunderschöne neue Film lässt uns Caravaggio so authentisch erleben wie nie zuvor.

Die Möllner Briefe

Schwerpunkt: Wo ist zu Hause?

DE 2025 – Regie: Martina Priessner – FSK: ab 12 - Länge: 96 Min.



Im November 1992 zerstörte der rassistische Brandanschlag von Mölln die Leben von Ibrahim Arslan und seiner Familie. Der damals siebenjährige Junge überlebte, verlor aber seine Schwester, seine Cousine und seine Großmutter. In den Wochen danach erreichten die Stadt fast tausend Briefe voller Mitgefühl und Solidarität. Doch all diese Botschaften blieben jahrzehntelang unbeachtet – bis sie zufällig im Stadtarchiv wiederentdeckt wurden. Der Film begleitet Ibrahim Arslan und seine Familie dabei, diese Briefe zu entdecken und Menschen zu treffen, die damals ihre Solidarität ausdrückten.

In Zusammenarbeit mit Gemeinsam für Demokratie e.V. Schriesheim

Hannah Arendt – Denken ist gefährlich

US/DE 2025 – Regie: Chana Gazit, Maia E. Harris, Jeff Bieber – FSK: ab 12 - 90 Min.



Hannah Arendt – Aktivistin, Medienstar und furchtlose Denkerin „ohne Geländer“. Durch Originalzitate aus Arendts Essays und Briefen, vorgetragen von Nina Hoss, sowie atmosphärische Archivaufnahmen entsteht ein intimes Porträt einer Intellektuellen, die trotz Holocaust und Exil nie ihren Stolz verlor. Der Film zeigt, wie Arendt als Jüdin und Widerstandskämpferin die Welt zu verstehen suchte – und warum ihre Gedanken über die Katastrophen des 20. Jahrhunderts direkt zu uns im Hier und Jetzt sprechen.

16. FILMFESTIVAL DER GENERATIONEN

Dienstag, 25. November 19.30 Uhr *Fanni – Oder: Wie rettet man ein Wirtshaus?*



DE 2025 – Regie: Hubert Neufeld – FSK: ab 0 – Länge: 98 Min.

Eine bayerische Dorfgemeinschaft sucht nach einem sozialen und kulturellen Mittelpunkt. Sie nehmen es, allen Hürden zum Trotz, schließlich selbst in die Hand und renovieren die alte Dorfwirtschaft, die 40 Jahre leer gestanden hatte.

Zu Gast im Kino: Jürgen Drews, Gasthaus Zur Bergstraße

Eintritt: 6 Euro

In Zusammenarbeit mit dem Familienbüro der Gemeinde Hirschberg

VORSCHAU Kleinkunst am Donnerstag, 18. Dezember

Markus Weber: „Grimms Märchen – neu erzählt im Dialekt“

Einzelheiten auf der Homepage und im Dezember-Flyer – Vorverkauf an der Kinokasse und online über die Homepage

Olympia für Kinder

Unser Programm im November 2025

15 UHR		
Sa	01. Nov	Grand Prix of Europe
So	02. Nov	14.30 Uhr 50 Jahre Hirschberg Wickie und die starken Männer
Sa	08. Nov	14.45 Uhr Tafiti – Ab durch die Wüste
So	09. Nov	Die Gangster Gang 2
Sa	15. Nov	Die Gangster Gang 2
So	16. Nov	Tafiti – Ab durch die Wüste
Sa	22. Nov	Tafiti – Ab durch die Wüste
So	23. Nov	Die Gangster Gang 2
Sa	29. Nov	Die Schule der Magischen Tiere 4
So	30. Nov	Tafiti – Ab durch die Wüste

Grand Prix of Europe

DE 2025 – Regie: Waldemar Fast – FSK 0, empfohlen ab 7 Jahren – 107 Min. Edda träumt davon, Rennfahrerin zu werden, doch stattdessen muss sie im Vergnügungspark ihres Vaters arbeiten. Aber dann bietet sich ihr eine einmalige Chance...

Die Gangster Gang 2

JP/US 2025 – Regie: Pierre Perifel – FSK 6, empfohlen ab 9 Jahren - Länge: 104 Min. Der Verbrecherbande, die nach ihrem Gefängnisaufenthalt gut werden will, wird eine Tat angehängt, die sie nicht begangen hat. Das können Wolf, Schlange, Spinne, Hai und Piranha natürlich nicht auf sich sitzen lassen...

Tafiti – Ab durch die Wüste

DE 2025 – Regie: Nina Wels – FSK 0, empfohlen ab 7 Jahren - Länge: 81 Min. Weil er das Pinselohrschwein Pinsel mit heimbringt, wird Opapa von einer Schlange gebissen und fällt in ein fiebrigtes Koma. Nur eine seltene blaue Blume, die angeblich jedes Leiden heilen kann, bleibt jetzt noch als Rettung.

Die Schule der magischen Tiere 4

DE 2025 – Regie: B. Jasper, M. Peren – FSK 0, empfohlen ab 8 Jahren - 102 Min. Idas Schule droht die Schließung. Nur ein Wettbewerb kann die Schülerschaft mit ihren zauberhaften Begleitern jetzt noch retten und auch Ida's Freundin Miriam spielt dabei eine entscheidende Rolle.

Filmschätze in 35 mm

Soylent Green

US 1973 – Regie: Richard Fleischer – Darsteller: Charlton Heston, Leigh Taylor-Young, Chuck Connors u.a. – FSK: ab 12 – Länge: 104 Min. - Si-Fi, Thriller



Im überbevölkerten New York kämpfen 40 Millionen Menschen ums nackte Dasein. Ein paar Privilegierte wissen noch, was Fleisch und Brot ist. Der Rest der Bevölkerung ernährt sich von öffentlich verteilten Oblaten-ähnlichen Nahrungsmitteln, die angeblich aus Algen gewonnen werden. Ein hartgesottener Großstadtpolizist entdeckt zusammen mit seinem Zimmergenossen das Geheimnis hinter diesem neuen Nahrungsmittel. Meilenstein des Science-Fiction-Films und einer der ersten Ökothriller.